

# Pressemitteilung



31. Mai 2012

## Container für kleine Elektrogeräte und Metalle: Ab Juni in Anröchte

In umgerüsteten ehemaligen Glascontainern können Anröchter Bürgerinnen und Bürger ab dem 1. Juni ihre Elektronik- und Elektrokleingeräte sowie Metalle am **Container-Standort hinter dem Rathaus** entsorgen.

Die Container sind mit rot-violetten Farbstreifen versehen. Seit dem Sommer letzten Jahres wurde das gemeinsam von den Kommunen und der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) entwickelte haushaltsnahe Sammelsystem für kleine Elektrogeräte und Metalle in Lippstadt bereits erfolgreich getestet. Jetzt wird die Sammlung auf das gesamte Kreisgebiet ausgedehnt.

Mit dem Pilotversuch in Lippstadt reagierten ESG und Kommunen schon im vergangenen Jahr auf die geplante Novellierung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes. Das am 1. Juni in Kraft tretende Gesetz sieht vor, die im Hausmüll vorhandenen Wertstoffe noch besser abzuschöpfen und dem Recycling zuzuführen.

Im Gegensatz zu anderen Kreisen, die zur Zeit eine kostenaufwendige zusätzliche Wertstofftonne planen, erbringt im Kreis Soest die maschinelle Restmüll-Sortierung in Erwitte bereits einen sehr hohen Anteil an Wertstoffen. Die kreisweite Elektro-/Metallcontainer-Lösung liefert dazu jetzt eine gezielte Ergänzung. Hochwertige Nicht-Eisenmetalle, wie z.B. Aluminium und Kupfer, die nicht über die Magnetabscheider bei der Restmüll-Sortierung erfasst werden, sollen kosteneffizient getrennt gesammelt und für das Recycling gewonnen werden.

Die bei der Vermarktung der Sammelmengen zu erwartenden Erlöse fließen zur Kostendeckung in den Gebührenhaushalt. Die Verwertungserlöse und das kostengünstige Container-System ermöglichen es, das erweiterte Angebot im Kreis Soest ohne zusätzliche Gebührenbelastung umzusetzen.

Das neue Sammelangebot bezieht sich auf die vielen kleinen Elektrogeräte, die ein hohes Recycling-Potenzial an wertvollen Metallen enthalten. Für deren getrennte Rückgabe mussten sich die hiesigen Bürger bisher auf den Weg zum Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) in Erwitte machen. Ab sofort ist die getrennte Abgabe in den neuen Depotcontainern auch im Ort und täglich möglich. Wie bei Glascontainern ist lediglich die Einwurfzeit werktags von 7.00 - 20.00 Uhr zu beachten.

### Hinein dürfen:

Eingeworfen werden dürfen Elektrokleingeräte wie beispielsweise alte Bügeleisen, Eierkocher, Fön, Handy, Mixer, Radio, Kaffeemaschine, Rasierer, Telefon, PC-Zubehör (Maus, Tastatur), MP3-Player, Elektro-Werkzeug etc. und ähnliches. Der Container ist aber auch als Sammelbehälter für Besteck, Draht, Kochtöpfe, Nägel, Schrauben, Pfannen, Scheren, Zangen, sonstige Werkzeuge und anderes mehr aus Edelstahl, Aluminium, Kupfer, Zinn oder Blei gedacht. Welche Gegenstände gemeint sind erklären auch die Aufkleber auf den Behältern.

### Nicht hinein dürfen:

Dosen und Verpackungen, Leuchtmittel (wie Glühlampen, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren) und Batterien. Dosen und Verpackungen gehören in den Gelben Sack und Glühlampen in den Restmüll. Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren sind schadstoffhaltig und würden im Container zerbrechen. Sie gehören deshalb auch nicht hinein, aber können am AWZ in Erwitte als Elektro-Altgerät kostenlos entsorgt werden. Für Batterien stehen Sammelboxen z.B. in Supermärkten.

**V.i.S.d.P.:** Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 72 – 74, 59609 Anröchte,  
Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: [post@anroechte.de](mailto:post@anroechte.de); Internet: [www.anroechte.de](http://www.anroechte.de)

# Pressemitteilung



---

31. Mai 2012

## **Container voll oder Elektrogeräte zu groß?**

Dann können diese weiterhin auch kostenlos an jedem Werktag am AWZ in Erwitte abgegeben werden. Auch Haushaltsgroßgeräte wie Kühlschränke, Waschmaschinen o. ä. werden angenommen. Weitere Informationen stehen im Abfallkalender und gibt es beim Abfall-Servicetelefon der ESG unter Telefon 01802 353-111 (6 Cent je Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk maximal 42 Cent pro Minute) oder Telefon 02921 353-111.